Niederschrift
über die 49. Tagung des Hauptausschusses der Stadt Haldensleben am 30.08.2018, von 18:00 Uhr bis 21:25 Uhr

Ort: im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Frau Sabine Wendler

Mitglieder
Herr Bernhard Hieber
Herr Boris Kondratjuk
Herr Ralf W. Neuzerling
Herr Mario Schumacher
Frau Marlis Schünemann
Herr Bodo Zeymer
Herr Klaus Czernitzki – i. V. für Frau Roswitha Schulz
Frau Dagmar Müller – i. V. für Herrn Martin Feuckert

von der Verwaltung
Frau Carola Aust
Frau Andrea Schulz
Frau Elke Engel
Frau Manuela Nebel
Frau Silvia Schöbel
Herr Holger Waldmann
Herr Lutz Zimmermann
Frau Diana Klimpke – Protokoll

Abwesend:

Mitglieder
Frau Roswitha Schulz - entschuldigt
Herr Martin Feuckert - entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 09.08.2018
4. Annahme einer Zuwendung/Spende für Kriegsgräberanlagen - Vorlage: 154-H(VI.)/2018
5. Annahme einer Spende für das Schloss Hundisburg von den Stadtwerken Haldensleben mbH Vorlage: 158-H(VI.)/2018
6. 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen - Vorlage: 383-(VI.)/2018
7. 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen - Vorlage: 374-(VI.)/2018/1
8. Antrag auf Befreiung von der Satzung zum Schutz ortsbildprägender Bäume - Vorlage: 391-(VI.)/2018
9. Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Haushaltsjahr 2018 (Umlagesatzung 2018) - Vorlage: 392-(VI.)/2018

10. Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Magdeburger Straße", Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 393-(VI.)/2018
11. Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Satuelle Hauptstraße - Süd", mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 394-(VI.)/2018
12. Beschluss über eine Budgetverschiebung für die Baumaßnahme "Umbau Speiseraum" in der Grundschule Otto Boye in Haldensleben - Vorlage: 396-(VI.)/2018
13. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die energetische und allgemeine Sanierung der Kindertagesstätte Regenbogen in Haldensleben - Vorlage: 398-(VI.)/2018
14. Jahresabschluss 2011 der Stadt Haldensleben - Vorlage: 395-(VI.)/2018
15. Eröffnungsbilanz der Gemeinde Süplingen zum Stichtag 01.01.2013 - Vorlage: 381-(VI.)/2018
16. Mitteilungen
17. Anfragen und Anregungen
18. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

19. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 09.08.2018
20. Personalangelegenheit - Vorlage: 399-(VI.)/2018
21. Personalangelegenheit - Vorlage: 159-H(VI.)/2018
22. Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens gegen einen Stadtrat - Vorlage: 397-(VI.)/2018
23. Personalangelegenheit - Vorlage: 380-(VI.)/2018
24. Personalangelegenheit
25. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 157-H(VI.)/2018
26. Anfragen und Anregungen
27. Mitteilungen

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Wendler, stellv. Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurde festgestellt. *Herr Klaus Czernitzki* nimmt in Vertretung für Frau Roswitha Schulz und *Frau Dagmar Müller* in Vertretung für Herrn Martin Feuckert an der Sitzung teil. Es sind 8 Stadträte anwesend. Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Damit gilt die Tagesordnung als festgestellt in der vorliegenden Form.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 09.08.2018**

Frau Wendler liegen keine schriftlichen Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 09.08.2018 vor. Die Niederschrift wurde ***einstimmig angenommen***.

Abstimmungsergebnis: *8 Ja-Stimmen*

zu TOP 4 **Annahme einer Zuwendung/Spende für Kriegsgräberanlagen - Vorlage: 154-H(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben ***beschließt einstimmig*** die Annahme von Spendenmitteln in Höhe von 2.000,- € von der Fiedler-Lange-Stiftung in Neuss für die Pflege der Kriegsgräberanlagen auf dem städtischen Friedhof.

Abstimmungsergebnis: *8 Ja-Stimmen*

zu TOP 5 **Annahme einer Spende für das Schloss Hundisburg von den Stadtwerken Haldensleben mbH - Vorlage: 158-H(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben ***beschließt mehrheitlich*** die Annahme einer Spende in Höhe von 1.000,00 € von den Stadtwerken Haldensleben mbH.

Abstimmungsergebnis: *7 Ja-Stimmen*
1 Enthaltung

zu TOP 6 **1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen Vorlage: 383-(VI.)/2018**

Zu dieser Beschlussvorlage wurde ein Änderungsantrag aus dem Wirtschafts- und Finanzausschuss vom 28.08.2018 übergeben – Änderungsantrag 381-(VI.)/2018/1.

Herr Neuzerling meldet seine Bedenken an, dass nur Vereinsmitglieder der jeweiligen Sportvereine in Hundisburg und Süplingen zu den besonderen Konditionen die Vereinsräume dort nutzen können. Man sollte diese Möglichkeit allen Sportvereinsmitgliedern der Stadt Haldensleben und ihrer Ortsteile ermöglichen.

Diese Nutzung der Vereinsräume wurde von den Ortschaftsräten und Sportvereinen Hundisburg und Süplingen beantragt und entsprechend begründet. Die Anträge wurden geprüft und fanden Zustimmung im Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss und im Wirtschafts- und Finanzausschuss. Aus anderen Sportvereinen liegen keine Anträge vor.

Herr Zeymer beantragt aufgrund der Gleichbehandlung für seinen Verein, die Ergänzung im Verzeichnis über zu erhebende Entgelte unter:

3.3 b) Sporthalle Zollstraße, 2. Anstrich:
Vereinsraum (Clubraum) für Vereinsmitglieder aller Sportvereine der Stadt Haldensleben und Ortsteile zu den gleichen Bedingungen wie in Süplingen und Hundisburg - 15,00 €/Nutzung

Über diesen Antrag wurde abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: *3 Ja-Stimmen*
5 Nein-Stimmen

Der Änderungsantrag ist damit ***mehrheitlich abgelehnt***.

Herr Schumacher schlägt vor, den Antrag vorerst noch einmal in den Fachausschüssen zu beraten bevor im Stadtrat darüber befunden wird. Da das Sonderortsrecht ab 01.01.2019 für Süplingen wegfällt, muss die Vorlage noch in diesem Jahr im Stadtrat beschlossen werden. Im Dezember 2018 tagt planmäßig der nächste Stadtrat, so dass die Vorlage dort erneut eingebracht werden kann.

Herr Neuzerling stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Vorlagen 383-(VI.)/2018 einschließlich der Änderungsanträge 374-(VI.)/2018/1 und 381-(VI.)/2018/1 erneut in die Fachausschüsse (Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss sowie Wirtschafts- und Finanzausschuss) zur Beratung zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: *7 Ja-Stimmen*
1 Enthaltung

Dem Antrag wurde ***mehrheitlich zugestimmt***.

zu TOP 7 **1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen**
Vorlage: 374-(VI.)/2018/1

Siehe TOP 6 – zurück an Fachausschüsse verwiesen

zu TOP 8 **Antrag auf Befreiung von der Satzung zum Schutz ortsbildprägender Bäume**
Vorlage: 391-(VI.)/2018

Frau Wendler bat den Rechtschreibfehler in der Begründung zu korrigieren (8. Zeile der Begründung). Dort steht „gewehrleistet“. Es muss natürlich richtig „gewährleistet“ heißen.

Der Hauptausschuss ***empfiehlt einstimmig*** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben zu beschließen, die Ausnahme für den Rückschnitt der Krone gemäß § 7 Abs. 1 Nr. a der Satzung über geschützte Landschaftsbestandteile in der Stadt Haldensleben – Satzung zum Schutz ortsbildprägender Bäume – zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: *8 Ja-Stimmen*

zu TOP 9 **Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Haushaltsjahr 2018 (Umlagesatzung 2018)**
Vorlage: 392-(VI.)/2018

Der Hauptausschuss ***empfiehlt mehrheitlich*** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner öffentlichen Sitzung am 06.09.2018 die der Beschlussvorlage beigefügte Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ für das Haushaltsjahr 2018 (Umlagesatzung 2018) zu beschließen.
Die Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ für das Haushaltsjahr 2018 (Umlagesatzung 2018) tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: *7 Ja-Stimmen*
1 Nein-Stimme

<u>zu TOP 10</u> **Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Magdeburger Straße", Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag Vorlage: 393-(VI.)/2018**

Die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach §§ 2, 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) abgegebenen Stellungnahmen sind geprüft worden.
Die Abwägungsvorschläge zu diesen Anregungen und Hinweisen im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB werden gebilligt.
Der Hauptausschuss ***empfiehlt einstimmig*** aufgrund des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die Ergänzungssatzung „Magdeburger Straße“, Wedringen in seiner Fassung vom August als Satzung zu beschließen.
Die Begründung wird gebilligt.
Der Beschluss der Ergänzungssatzung „Magdeburger Straße“, Wedringen, wird gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Ergänzungssatzung „Magdeburger Straße“, Wedringen, tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
Das maßstäbliche Planexemplar sowie die Begründung werden im Stadtbauamt Haldensleben, Markt 20 – 22, während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.
Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

<u>zu TOP 11</u> **Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Satuelle Hauptstraße - Süd", mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 394-(VI.)/2018**

Die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach §§ 2, 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) abgegebenen Stellungnahmen sind geprüft worden.
Die Abwägungsvorschläge zu diesen Anregungen und Hinweisen im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB werden gebilligt.
Der Hauptausschuss ***empfiehlt einstimmig*** aufgrund des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die Ergänzungssatzung „Satuelle Hauptstraße - Süd“, in seiner Fassung vom August als Satzung zu beschließen.
Die Begründung wird gebilligt.
Der Beschluss der Ergänzungssatzung „Satuelle Hauptstraße - Süd“ wird gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Ergänzungssatzung „Satuelle Hauptstraße - Süd“ tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
Das maßstäbliche Planexemplar sowie die Begründung werden im Stadtbauamt Haldensleben, Markt 20 – 22, während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.
Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

<u>zu TOP 12</u> **Beschluss über eine Budgetverschiebung für die Baumaßnahme "Umbau Speiseraum" in der Grundschule Otto Boye in Haldensleben - Vorlage: 396-(VI.)/2018**

Herr Waldmann gibt Erläuterungen zu der erforderlichen Budgetverschiebung.

Der Hauptausschuss ***empfiehlt einstimmig*** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die Budgetverschiebung in Höhe von 194.000 Euro zugunsten der Baumaßnahme „Umbau Speiseraum“ in der Grundschule „Otto Boye“ in Haldensleben zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

<u>zu TOP 13</u> Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe für die energetische und allgemeine Sanierung der Kindertagesstätte Regenbogen in Haldensleben - Vorlage: 398-(VI.)/2018

Herr Kondratjuk verlässt um 18:37 Uhr den Sitzungsraum. 7 Stadträte sind anwesend.

Der Hauptausschuss ***empfiehlt mehrheitlich*** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 517.700,00 Euro für die energetische und allgemeine Sanierung der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Haldensleben zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: *6 Ja-Stimmen*
1 Enthaltung

Herr Kondratjuk betritt um 18:39 Uhr wieder den Sitzungsraum. Es sind 8 Stadträte anwesend.

<u>zu TOP 14</u> Jahresabschluss 2011 der Stadt Haldensleben - Vorlage: 395-(VI.)/2018

Der Hauptausschuss ***empfiehlt mehrheitlich*** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben folgende Beschlussfassung:

1. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 wird aufgrund des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Haldensleben zum Jahresabschluss 2011 gemäß § 120 (1) des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt bestätigt.
2. Der Bürgermeisterin wird gemäß § 120 (1) des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt für das Haushaltsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: *7 Ja-Stimmen*
1 Nein-Stimme

<u>zu TOP 15</u> Eröffnungsbilanz der Gemeinde Süplingen zum Stichtag 01.01.2013 Vorlage: 381-(VI.)/2018

Der Hauptausschuss ***empfiehlt mehrheitlich*** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben die vorliegende, durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Börde geprüfte und uneingeschränkt bestätigte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Süplingen zum 1. Januar 2013 mit einer Bilanzsumme in Höhe von jeweils 4.843.528,60 € in Aktiva und Passiva zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: *7 Ja-Stimmen*
1 Nein-Stimme

<u>zu TOP 16</u> Mitteilungen

Frau Wendler teilt mit, dass bezüglich der Problematik „Gemeinschaftsgarten Pfändegraben“ das geplante Projekt am Standort noch keine abschließende Zustimmung fand. Auf die Nachfrage von *Herrn Neuzerling* bezüglich eines vorgelegten Vertrages, teilt *Frau Wendler* mit, dass ein Vertrag bisher nicht geschlossen worden ist. Ein Vertragsangebot wurde bisher auch nicht vorgelegt. Der Vorgang befindet sich noch in der Bearbeitung. Dieses Projekt wurde seinerzeit im Bauausschuss vorgestellt und fand dort die Zustimmung. Zum diesjährigen Altstadtfest gab es diesbezüglich anderslautende Signale der Anwohner, so dass dieses Projekt noch einmal Thema im Bauausschuss am 29.08.2018 war. Seitens der Verwaltung wird ein Alternativstandort für dieses Projekt gesucht. Anfang Oktober soll dazu parallel eine Bürgerversammlung durchgeführt werden, um sich mit der Interessengemeinschaft „Gartenstraße“ noch einmal auseinanderzusetzen und offene Fragen zu klären.

Frau Schünemann macht in diesem Zusammenhang noch einmal auf die Thematik „Bürgergärten“ aufmerksam, welche derzeit große Zustimmung finden sowohl in großen als auch in kleinen Städten. Dieses Projekt heißt „Vielfalt“. *Frau Schünemann* hat sich über ihren Kinderschutzbund Unterlagen zu diesem Projekt angefordert, weil dort sehr gute Vorschläge gemacht worden sind, wie derartige Gärten gestaltet werden können. Sie wird dann gern die Unterlagen zur Verfügung stellen, wenn sie ihr vorliegen. *Frau Schünemann* möchte dieses Projekt vom Verein Khepera grundsätzlich unterstützen, wobei natürlich die Interessen aller Bürger Beachtung finden sollten.

<u>zu TOP 17</u> **Anfragen und Anregungen**
Anfragen und Anregungen liegen im öffentlichen Teil der Sitzung nicht vor.

<u>zu TOP 18</u> **Einwohnerfragestunde**
Einwohnerfrage 1:

<u>Fragen zum Schloss Hundisburg und den Verein Kulturlandschaft Haldensleben – Hundisburg e. V.</u>

Warum wird der Barockgarten nicht beregnet und der Sportplatz in Hundisburg sehr wohl? Eine Stichleitung von 110 m wäre ausreichend zur automatischen Beregnung des gesamten Areals. Es wurde für viel Geld eine Hochleistungspumpe eingebaut in den Brunnen. Ein zweiter Brunnen werde nicht genutzt.

Wie wird für das nächste Jahr der Zweck der Satzung des Vereins festgelegt durch den Eigentümer – Stadt Haldensleben? Die Stadt Haldensleben erhält ja einen Vorschlag vom Verein Kulturlandschaft. Gibt es dafür einen Plan in kultureller Hinsicht?

Darf ich den Haushaltsplan dieses Vereins einsehen? Ist dieser öffentlich zugänglich?

Frau Wendler informiert, dass diese Fragen dem Verein zu stellen sind.
Der Einwohner wird dem Verein seine Fragen auch stellen, erwartet jedoch von der Stellv. Bürgermeisterin eine Antwort.
Frau Wendler sagt eine schriftliche Antwort zu.

Einwohnerfrage 2:

Die Einwohnerin fragt nach dem Stand der Ermittlungen bezüglich des Ausrufs „Heil Hitler“ im Stadtrat.
Frau Wendler erklärt, dass es keinen neuen Sachstand gibt. Die Ermittlungen sind nach wie vor noch nicht abgeschlossen.

Frau Wendler beendet die Einwohnerfragestunde und den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

in Vertretung

gez. Wendler
Stellv. Bürgermeisterin

gez. Diana Klimpke
(Protokoll)